

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt Remagen vom 07.10.2025

Einladung: Schreiben vom 30.09.2025

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Volker Thehos

stellvertretende Ausschussmitglieder

Bettina Fellmer

Ausschussmitglieder

Egmond Eich

Rita Höppner

Simon Keelan

Andreas Köpping

Stefanie Kriechel

Thomas Nuhn

Beate Reich

Wolfgang Seidler

Fritz-Peter Steinhausen

Christine Wießmann

Olaf Wulf

ab TOP 3

Verwaltung

Gisbert Bachem

Schriftführer/in

Philipp Hamacher

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Andrea Georgi
Rita Schäfer

Ausschussmitglieder

Emil Krezic
Iris Loosen

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bau- und Planungsangelegenheiten
Städtebauförderung / Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
- Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierungsrichtlinie 0253/2025
- 2 Auftragsvergabe; In der Wässerscheid 37-41, Erd- und Kanalbauarbeiten (Sanierung der Grundleitungen) 0269/2025
- 3 Auftragsvergabe; In der Wässerscheid 41, Sanierung von drei Bädern (Erteilung eines Nachtragsauftrags) 0254/2025
- 4 Bau- und Planungsangelegenheiten
Gemeindliches Einvernehmen zu Anträgen auf Befreiung 0256/2025
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen
 - 6.1 Einmündung Jerusalempfad in die K40 in Unkelbach
 - 6.2 Chlorung des Trinkwassers in Oberwinter und Bandorf
 - 6.3 Sachstand Erweiterung Grundschule Oberwinter

6.4 Sanierung Freizeitbad - Vorstellung der Planung

6.5 Erneuerung einer Rinne am Hallenplatz in Unkelbach

10. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bau- und Planungsangelegenheiten
Städtebauförderung / Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
- Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierungsrichtlinie
Vorlage: 0253/2025 –

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage. Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die so ergänzte Modernisierungsrichtlinie zu erlassen und der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) zur Genehmigung vorzulegen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2 – Auftragsvergabe; In der Wässerscheid 37-41, Erd- und Kanalbauarbeiten (Sanierung der Grundleitungen)
Vorlage: 0269/2025 –

Zurzeit laufen die Sanierungsarbeiten der Bäder im städtischen Wohngebäude In der Wässerscheid 37-41. Eine Kamerabefahrung im Zuge der Planungsphase hat gezeigt, dass die Grundleitungen zum Teil sehr stark beschädigt sind. Daher ist eine Sanierung der Grundleitungen unumgänglich. Diese Leistungen wurden ausgeschrieben und fünf Fachfirmen im Rahmen eines beschränkten Ausschreibungsverfahrens zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Das Angebot der Fa. Koll Baugesellschaft mbH ist mit einer Summe von 55.360,06 EUR das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden, sofern angeboten, berücksichtigt.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehr- und Umweltausschuss beschließt der **Firma Koll Baugesellschaft mbH aus Remagen** den Auftrag über die Sanierung der Entwässerungslösung in Höhe von **55.360,06 EUR** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Auftragsvergabe; In der Wässerscheid 41, Sanierung von drei Bädern (Erteilung eines Nachtragsauftrags)
Vorlage: 0254/2025 –

Nach der öffentlichen Ausschreibung vom 02.07.2025 wurde die Firma Heiztherm aus Brohl-Lützing mit der Sanierung der sechs Bäder des Wohngebäudes In der Wässerscheid 39 beauftragt. Die Auftragssumme betrug 164.353,90 EUR. Da für die Sanierung der Bäder der Wohnhäuser In der Wässerscheid 37, 39 und 41 insgesamt 500.000,00 EUR an Haushaltssmitteln zur Verfügung stehen und die Firma Heiztherm bis zum Jahresende noch drei weitere Bäder sanieren könnte, soll die Sanierung von drei Bädern im Haus Nr. 41 auf Grundlage des Angebots vom 02.07.2025 nachbeauftragt werden.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt der Firma **Heiztherm aus 56656 Brohl-Lützing** den Auftrag in Höhe von **82.176,95 EUR** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4 – Bau- und Planungsangelegenheiten
Gemeindliches Einvernehmen zu Anträgen auf Befreiung
Vorlage: 0256/2025 –

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Anlage zur Beschlussvorlage.
Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss stimmt dem Antrag auf Befreiung zu.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

Zu Punkt 6.1 – Einmündung Jerusalempfad in die K40 in Unkelbach –

Egmond Eich greift seine Anfrage aus dem April auf und erkundigt sich nach dem Sachstand.

Der Vorsitzende erklärt, dass sowohl die Verwaltung als auch der Landesbetrieb Mobilität (LBM) aktuell keine Notwendigkeit sehen hier baulich tätig zu werden, da bei starken Regenfällen zwar Wasser über die Kreisstraße fließe, dies aber nicht die Beharbarkeit einschränke.

Zu Punkt 6.2 – Chlorung des Trinkwassers in Oberwinter und Bandorf –

Andreas Köpping erkundigt sich nach der Chlorung des Trinkwassers in Oberwinter und Bandorf.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Chlorung wurde zwischenzeitlich eingestellt. Die Werte befinden sich wieder im normalen Bereich.

Zu Punkt 6.3 – Sachstand Erweiterung Grundschule Oberwinter –

Andreas Köpping erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der Erweiterung der Grundschule Oberwinter.

Gisbert Bachem berichtet, dass man bezüglich des Brandschutzes noch auf Unterlagen vom nachbeauftragten Fachbüro warte.

Erst nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung, sei eine förderrechtliche Genehmigung erwartbar.

Mit einem Beginn der Maßnahme sei in diesem Jahr nicht mehr zu rechnen.

Zu Punkt 6.4 – Sanierung Freizeitbad - Vorstellung der Planung –

Rita Höppner fragt wann mit einer Vorstellung der Planung zur Sanierung des Freizeitbades zu rechnen sei.

Gisbert Bachem führt aus, dass Anfang November zunächst ein Termin mit der Kreisverwaltung Ahrweiler anstehe, bei dem alle zuständigen Stellen der Kreisverwaltung mit am Tisch sitzen, um u. a. baurechtliche und naturschutzrechtliche Belange frühzeitig zu besprechen.

Der Vorsitzende ergänzt, dass man auf eine Vorstellung der Pläne noch in diesem Jahr hoffe.

Er habe dem Jugendbeirat sowie dem Beirat für Inklusion und Senioren zugesagt sie in den Planung zu beteiligen.

Zu Punkt 6.5 – Erneuerung einer Rinne am Hallenplatz in Unkelbach –

Egmond Eich erkundigt sich wann die kaputte Rinne am Hallenplatz in Unkelbach erneuert wird.

Anmerkung der Verwaltung:

Am 11.09.2025 wurde die Firma AKK mit der Erneuerung der Rinne beauftragt und am 06.10.2025 erstmalig erinnert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:20 Uhr.

Remagen, den 30.10.2025
Der Vorsitzende

Schriftführer/in



Björn Ingendahl
Bürgermeister



Philipp Hamacher